

These 1

Die Familie ist der Ort, an dem die grundlegenden und tragenden Voraussetzungen für gelingendes Leben erfahren und gelernt werden. Familienfreundliche Gemeinschaftsarbeit sucht mit ihren Angeboten Familien in dieser wichtigen Aufgabe zu ermutigen und zu unterstützen.

1. Auf einer Skala von 0 (nicht) bis 10 (absolut):

Wie sehr stimmst du dieser Aussage zu? Jeder Teilnehmer markiert die entsprechende Zahl auf der Skala mit einem grünen Stift.

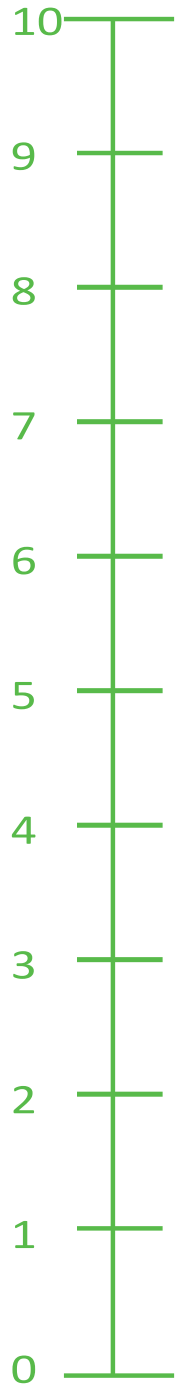
Anschließendes Gespräch: Jeder darf andere Teilnehmer nach dem Grund ihrer Bewertung fragen und eigene Gedanken dazu äußern.

2. Auf einer Skala von 0 (nicht) bis 10 (absolut):

Wie sehr siehst du diese These in unserer derzeitigen Gemeinschaftsarbeit umgesetzt? Jeder Teilnehmer markiert die entsprechende Zahl auf der Skala mit einem roten Stift.

Anschließendes Gespräch:

Was müsste deiner Meinung nach passieren, damit deine Bewertung in einem Jahr um zwei Zahlen nach oben gegangen ist? Was sollten wir dazu erreichen, bewahren oder vermeiden?



These 2

Die Familie ist der primäre Ort für die Weitergabe des Evangeliums. Familienfreundliche Gemeinschaftsarbeit stärkt die Kompetenz dazu durch Lehre (Verkündigung), Schulungen, Begegnungs- und Austauschangebote.

1. Auf einer Skala von 0 (nicht) bis 10 (absolut):

Wie sehr stimmst du dieser Aussage zu? Jeder Teilnehmer markiert die entsprechende Zahl auf der Skala mit einem grünen Stift.

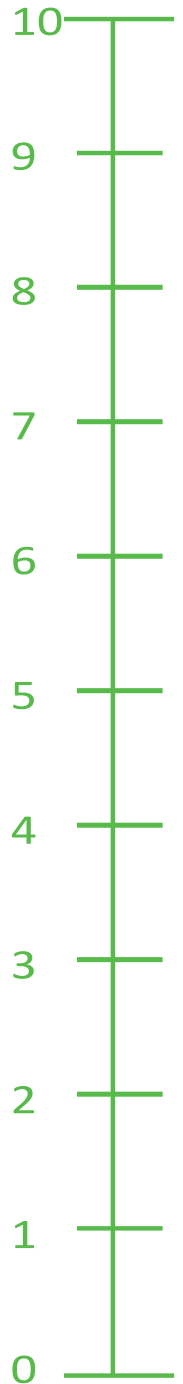
Anschließendes Gespräch: Jeder darf andere Teilnehmer nach dem Grund ihrer Bewertung fragen und eigene Gedanken dazu äußern.

2. Auf einer Skala von 0 (nicht) bis 10 (absolut):

Wie sehr siehst du diese These in unserer derzeitigen Gemeinschaftsarbeit umgesetzt? Jeder Teilnehmer markiert die entsprechende Zahl auf der Skala mit einem roten Stift.

Anschließendes Gespräch:

Was müsste deiner Meinung nach passieren, damit deine Bewertung in einem Jahr um zwei Zahlen nach oben gegangen ist? Was sollten wir dazu erreichen, bewahren oder vermeiden?



These 3

Die biblischen Familienbilder sind keine idealisierten Bilder. Familienfreundliche Gemeinschaftsarbeit betrachtet dies als Herausforderung und Ermutigung zugleich, auch heute mit Unvollkommenheit und Schwachheit umzugehen.

1. Auf einer Skala von 0 (nicht) bis 10 (absolut):

Wie sehr stimmst du dieser Aussage zu? Jeder Teilnehmer markiert die entsprechende Zahl auf der Skala mit einem grünen Stift.

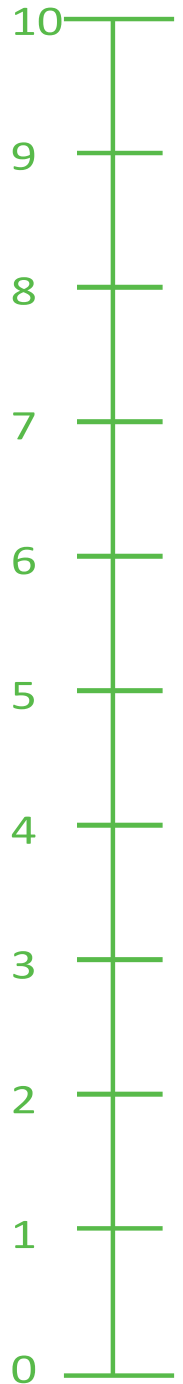
Anschließendes Gespräch: Jeder darf andere Teilnehmer nach dem Grund ihrer Bewertung fragen und eigene Gedanken dazu äußern.

2. Auf einer Skala von 0 (nicht) bis 10 (absolut):

Wie sehr siehst du diese These in unserer derzeitigen Gemeinschaftsarbeit umgesetzt? Jeder Teilnehmer markiert die entsprechende Zahl auf der Skala mit einem roten Stift.

Anschließendes Gespräch:

Was müsste deiner Meinung nach passieren, damit deine Bewertung in einem Jahr um zwei Zahlen nach oben gegangen ist? Was sollten wir dazu erreichen, bewahren oder vermeiden?



These 4

Die Familie braucht Formen, die es ihnen ermöglicht, am Gemeindeleben teilzunehmen und es mit zu gestalten. Familienfreundliche Gemeinschaftsarbeit berücksichtigt bei den verschiedenen Formen und Planungsfragen die Bedürfnisse und Anliegen von Familien in ihren unterschiedlichen Phasen.

1. Auf einer Skala von 0 (nicht) bis 10 (absolut):

Wie sehr stimmst du dieser Aussage zu? Jeder Teilnehmer markiert die entsprechende Zahl auf der Skala mit einem grünen Stift.

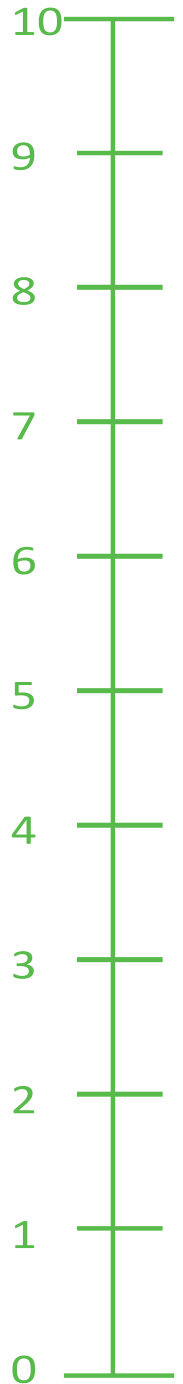
Anschließendes Gespräch: Jeder darf andere Teilnehmer nach dem Grund ihrer Bewertung fragen und eigene Gedanken dazu äußern.

2. Auf einer Skala von 0 (nicht) bis 10 (absolut):

Wie sehr siehst du diese These in unserer derzeitigen Gemeinschaftsarbeit umgesetzt? Jeder Teilnehmer markiert die entsprechende Zahl auf der Skala mit einem roten Stift.

Anschließendes Gespräch:

Was müsste deiner Meinung nach passieren, damit deine Bewertung in einem Jahr um zwei Zahlen nach oben gegangen ist? Was sollten wir dazu erreichen, bewahren oder vermeiden?



These 5

Die Familie steht heute in vielfältigen Zerreißproben. Familienfreundliche Gemeinschaftsarbeit mht sich um ein hohes Maß an Gebetsuntersttzung und begleitende Partnerschaften.

1. Auf einer Skala von 0 (nicht) bis 10 (absolut):

Wie sehr stimmst du dieser Aussage zu? Jeder Teilnehmer markiert die entsprechende Zahl auf der Skala mit einem grünen Stift.

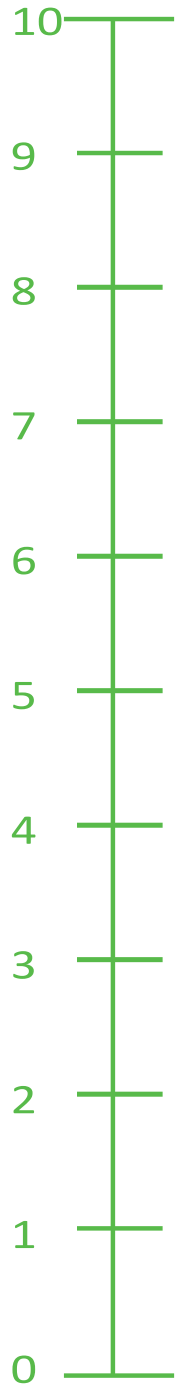
Anschließendes Gespräch: Jeder darf andere Teilnehmer nach dem Grund ihrer Bewertung fragen und eigene Gedanken dazu äußern.

2. Auf einer Skala von 0 (nicht) bis 10 (absolut):

Wie sehr siehst du diese These in unserer derzeitigen Gemeinschaftsarbeit umgesetzt? Jeder Teilnehmer markiert die entsprechende Zahl auf der Skala mit einem roten Stift.

Anschließendes Gespräch:

Was müsste deiner Meinung nach passieren, damit deine Bewertung in einem Jahr um zwei Zahlen nach oben gegangen ist? Was sollten wir dazu erreichen, bewahren oder vermeiden?



These 6

Die Familie erlebt heute eine enorme Zersplitterung durch die Individualisierung. Familienfreundliche Gemeinschaftsarbeit hält Ausschau nach Möglichkeiten, den Familienzusammenhalt zu stärken. Unter anderem tut sie dies, indem sie Familien gemeinsame Erlebnisse in der Gemeinde ermöglicht.

1. Auf einer Skala von 0 (nicht) bis 10 (absolut):

Wie sehr stimmst du dieser Aussage zu? Jeder Teilnehmer markiert die entsprechende Zahl auf der Skala mit einem grünen Stift.

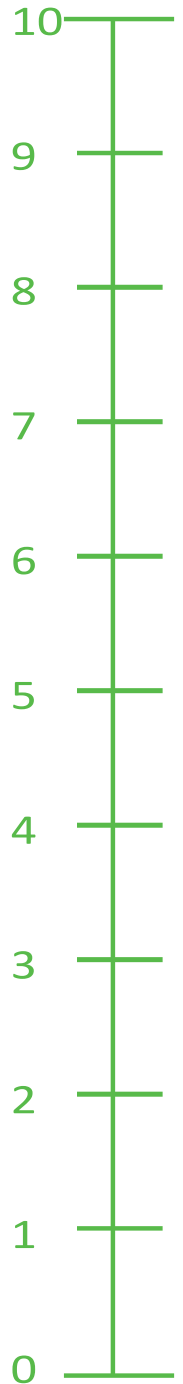
Anschließendes Gespräch: Jeder darf andere Teilnehmer nach dem Grund ihrer Bewertung fragen und eigene Gedanken dazu äußern.

2. Auf einer Skala von 0 (nicht) bis 10 (absolut):

Wie sehr siehst du diese These in unserer derzeitigen Gemeinschaftsarbeit umgesetzt? Jeder Teilnehmer markiert die entsprechende Zahl auf der Skala mit einem roten Stift.

Anschließendes Gespräch:

Was müsste deiner Meinung nach passieren, damit deine Bewertung in einem Jahr um zwei Zahlen nach oben gegangen ist? Was sollten wir dazu erreichen, bewahren oder vermeiden?



These 7

Die Familie gerät in unserer Gesellschaft zunehmend in Isolation. Familienfreundliche Gemeinschaftsarbeit begleitet Kinder, Jugendliche und Erwachsene durch ihr Leben, indem sie mit ihnen Übergänge und Neuanfänge (Taufe, Einschulung, Trauung, Jubiläum usw.) feiert.

1. Auf einer Skala von 0 (nicht) bis 10 (absolut):

Wie sehr stimmst du dieser Aussage zu? Jeder Teilnehmer markiert die entsprechende Zahl auf der Skala mit einem grünen Stift.

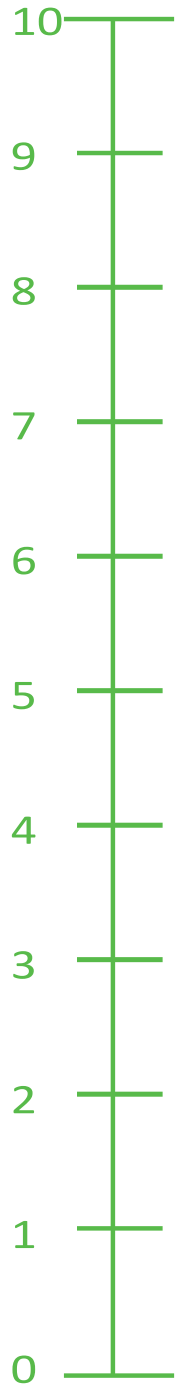
Anschließendes Gespräch: Jeder darf andere Teilnehmer nach dem Grund ihrer Bewertung fragen und eigene Gedanken dazu äußern.

2. Auf einer Skala von 0 (nicht) bis 10 (absolut):

Wie sehr siehst du diese These in unserer derzeitigen Gemeinschaftsarbeit umgesetzt? Jeder Teilnehmer markiert die entsprechende Zahl auf der Skala mit einem roten Stift.

Anschließendes Gespräch:

Was müsste deiner Meinung nach passieren, damit deine Bewertung in einem Jahr um zwei Zahlen nach oben gegangen ist? Was sollten wir dazu erreichen, bewahren oder vermeiden?



These 8

Die Familien erleben den Schwellencharakter zwischen den verschiedenen Lebensphasen als herausfordernd. Familienfreundliche Gemeinschaftsarbeit setzt sich für gelingende Übergänge ein (Arbeit mit Kindern -> Teenagerarbeit -> Jugendarbeit -> Junge Erwachsene -> Mittlere Generation -> Seniorenarbeit). Dies zeigt sich z.B. in regelmäßigen Treffen der verschiedenen Arbeitszweigeleiter.

1. Auf einer Skala von 0 (nicht) bis 10 (absolut):

Wie sehr stimmst du dieser Aussage zu? Jeder Teilnehmer markiert die entsprechende Zahl auf der Skala mit einem grünen Stift.

Anschließendes Gespräch: Jeder darf andere Teilnehmer nach dem Grund ihrer Bewertung fragen und eigene Gedanken dazu äußern.

2. Auf einer Skala von 0 (nicht) bis 10 (absolut):

Wie sehr siehst du diese These in unserer derzeitigen Gemeinschaftsarbeit umgesetzt? Jeder Teilnehmer markiert die entsprechende Zahl auf der Skala mit einem roten Stift.

Anschließendes Gespräch:

Was müsste deiner Meinung nach passieren, damit deine Bewertung in einem Jahr um zwei Zahlen nach oben gegangen ist? Was sollten wir dazu erreichen, bewahren oder vermeiden?

